Gebühren-Scalen

zur Bemessung der nach Abstufungen in dem Verhältnisse des Werthes steigenden Gebühr von Rechtsurkunden in allen Kronländern.

Scala I.

Für Wechsel und kaufmännische Anweisungen	fl.	kr
bis 75 fl.	—	5
über 75 „ 150 „	—	10
„ 150 „ 300 „	—	20
„ 300 „ 450 „	—	30
„ 450 „ 600 „	—	40
„ 600 „ 750 „	—	50
„ 750 „ 900 „	—	60
„ 900 „ 1050 „	—	70
„ 1050 „ 1200 „	—	80
„ 1200 „ 1350 „	—	90
„ 1350 „ 1500 „	1	—
„ 1500 „ 3000 „	2	—
„ 3000 „ 4500 „	3	—
„ 4500 „ 6000 „	4	—
„ 6000 „ 7500 „	5	—
„ 7500 „ 9000 „	6	—
„ 9000 „ 10500 „	7	—
„ 10500 „ 12000 „	8	—
„ 12000 „ 13500 „	9	—

u. s. f. von je 1500 fl. um 1 fl. mehr, wobei ein Restbetrag von weniger als 1500 fl. als voll anzunehmen ist.

Scala II.

Für Rechtsurkunden	fl.	kr.
bis 20 fl.	—	7
über 20 „ 40 „	—	13
„ 40 „ 60 „	—	19
„ 60 „ 100 „	—	32
„ 100 „ 200 „	—	63
„ 200 „ 300 „	—	94
„ 300 „ 400 „	1	25
„ 400 „ 800 „	2	50
„ 800 „ 1200 „	3	75
„ 1200 „ 1600 „	5	—
„ 1600 „ 2000 „	6	25
„ 2000 „ 2400 „	7	50
„ 2400 „ 3200 „	10	—
„ 3200 „ 4000 „	12	50
„ 4000 „ 4800 „	15	—
„ 4800 „ 5600 „	17	50
„ 5600 „ 6400 „	20	—
„ 6400 „ 7200 „	22	50
„ 7200 „ 8000 „	25	—

Ueber 8000 fl. ist von je 400 fl. eine Mehrgebühr von 1 fl. 25 kr. zu entrichten, wobei ein Restbetrag von weniger als 400 fl. als voll anzunehmen ist.

Scala III

für Darlehensverträge, wenn die Schuldscheine auf den Ueberbringer lauten, bei Dienstleistungsverträgen, dann von Actiengesellschaften, welche auf länger als 10 Jahre errichtet werden, sowie von den Vermögenseinlagen der Commanditisten, bei Commanditgesellschaften auf Actien auf länger als 10 Jahre, dann von Lotteriegewinsten im Zahlenlotto, von Hoffnungskäufen beweglicher Sachen, von Leibrentenverträgen, wenn gegen die Leibrente bewegliche Sachen überlassen werden, von Kauf- und Tauschverträgen über bewegliche Sachen und von Lieferungsverträgen, wenn sie sich als Verkäufe beweglicher Sachen darstellen.

Für Rechtsgeschäfte	fl.	kr.
bis 10 fl.	—	7
über 10 „ 20 „	—	13
„ 20 „ 30 „	—	19
„ 30 „ 50 „	—	32
„ 50 „ 100 „	—	63
„ 100 „ 150 „	—	94
„ 150 „ 200 „	1	25
„ 200 „ 400 „	2	50
„ 400 „ 600 „	3	75
„ 600 „ 800 „	5	—
„ 800 „ 1000 „	6	25
„ 1000 „ 1200 „	7	50
„ 1200 „ 1600 „	10	—
„ 1600 „ 2000 „	12	50
„ 2000 „ 2400 „	15	—
„ 2400 „ 2800 „	17	50
„ 2800 „ 3200 „	20	—
„ 3200 „ 3600 „	22	50
„ 3600 „ 4000 „	25	—

Ueber 4000 fl. ist von je 200 fl. eine Mehrgebühr sammt dem ausserordentlichen Zuschlage von 1 fl. 25 kr. zu entrichten wobei ein Restbetrag von weniger als 200 fl. als voll anzunehmen ist.